

Gebirgstour in Schwedisch Lappland

Auf dem nördlichen Kungleden

Saison 2027

Kungleden – der Königspfad – ist der bekannteste Fernwanderweg Schwedens und führt 440 Kilometer von Abisko im Norden bis Hemavan im Süden von Schwedisch Lappland. Während im Sommer meist mit grossen Rucksäcken beladene Wanderer von Hütte zu Hütte trekken, pilgern von Februar bis April Skitourengeher und vereinzelt Schlittenhundefahrer über den nördlichen Kungleden. Die Gebirgstour verläuft über 150 km mit Start und Ziel in Nikkaluokta.

Arktische Witterungen ermöglichen den Teilnehmern der Husky-Tour die Chance auf fantastische Nordlichter, weit oberhalb der Baumgrenze ist der Blick frei für das Lichtschauspiel, das sich sehr häufig in dieser Region zeigt. Aber auch wechselnde Schnee- und Wetterverhältnisse können die Woche zu einer anspruchsvollen Unternehmung werden lassen. Aber keine Sorge – Sie sind mit Profis unterwegs und auf Ihr Hundeteam ist jederzeit verlass. Die Abende verbringen Sie in einfachen Schutzhütten bei Kerzenschein und Lagerfeuer, während sich die Hunde im Schnee zusammenrollen und Sie morgens mit einem gemeinsamen Husky-Heulen aufwecken – bereit zur Weiterreise.



Programmablauf:

1. Tag

Am Flughafen Kiruna werden Sie abgeholt, die Fahrzeit zum Schlittenhundecamp beträgt rund 20 Minuten. Dort treffen Sie Ihren Guide und die weiteren Teilnehmer der Tour. Nach der Begrüßung und dem Kennenlernen der Hunde werden Sie mit warmer Winterkleidung und Expeditionsausrüstung ausgestattet.

Nach dem Abendessen in der Kåta gibt der Guide einen Überblick über die Tour und den Umgang mit Hunden und Schlitten. Sie erhalten Informationen über das richtige Verhalten auf der Strecke sowie bei arktischen Temperaturen. Sie sind nun bestens vorbereitet auf das Abenteuer im schwedischen Fjell!

2. Tag

Der Tag beginnt mit einem gemeinsamen Frühstück. Dann packen Sie die Ausrüstung, Schlitten und Hunde in die Trucks und fahren zum Ausgangspunkt der Tour, nach Nikkaluokta. Am Startpunkt angekommen, beladen Sie die Hundeschlitten und los geht es auf die erste Etappe. Je nach Wetterlage führt die Route über kleine Trails nach Singi oder Vistas. Ist es sehr windig, nimmt der Guide am ersten Tag das Vistas-Tal. Die Strecke ist ca. 33 km lang und ist ideal für Schlittenhunde-Einsteiger, um ein Gefühl für Schlitten und die unbändige Kraft und das Temperament der Hunde zu bekommen.

Nach der Ankunft in Singi/Vistas versorgen Sie zuerst die Hunde, holen Wasser und bereiten das Hundefutter vor. Alle Teilnehmer der Tour helfen dabei mit, denn erst nachdem das treue Hundeteam zur Ruhe gekommen ist, kümmern Sie sich um das Abendessen und Ihr Nachtlager in der Hütte. Voller neuer Eindrücke lassen können Sie den ersten Tag in der Sauna ausklingen, vielleicht zeigen sich hier bereits die ersten Nordlichter?

Die Hütte gehört wie alle Hütten auf dem nördlichen Kungsleden dem STF (Schwedischer Tourismusverband) und verfügen über eine Sauna und einen kleinen Laden.



3. bis 7. Tag

Die nun folgenden Tage führen die Gruppe auf dem legendären Kungleden durch die fantastische Gebirgsregion Nordschwedens. Die Etappen sind anstrengend – oft muss man sein Huskyteam durch Schieben des Schlittens unterstützen, die Abfahrten sind eindrücklich und aufregend. Die Strecken liegen zwischen 20 bis 50 km und führen durch die schwedische Bergwelt. Oberhalb der Baumgrenze führt die Tour auf den höchsten Pass der Region von 1150 Metern. Auch mit dem Blick auf den höchsten Gipfel Schwedens werden Sie belohnt, dem Kebnekaise (2104 m), bevor es wieder hinunter geht bis nach Nikkaluokta. Hier holt Sie nach sechs Tagen des Unterwegsseins ein Autotruck ab und zurück geht es zum Schlittenhundecamp. Sie lassen die wilde und ausgesetzte Landschaft hinter sich, laden die Ausrüstung wieder am Camp ab und verabschieden sich von Ihren treuen Weggefährten.

Am letzten Abend sitzen Sie ein letztes Mal mit der Gruppe zusammen und lassen die Woche Revue passieren und gemütlich ausklingen!

8. Tag

Nach dem Frühstück bringt Sie der Guide zum Flughafen nach Kiruna und Sie fliegen über Stockholm zurück in die Heimat. Wer noch etwas Zeit hat, sollte einen Abstecher unternehmen und das Eishotel in Jukkäsjärvi besichtigen.

Programmänderung aufgrund von schlechten Wetterverhältnissen vorbehalten.



Leistungen:

- ✓ Transfer vom Flughafen Kiruna zum Huskycamp und zurück zum Flughafen
- ✓ eigenes Hundeschlittengespann mit 4-6 Hunden
- ✓ deutsch- und/oder englischsprachiger Guide
- ✓ Winterausrüstung mit Overall, Stiefel und Handschuhe für die Fahrt
- ✓ 2 Übernachtungen im Huskycamp mit Sauna
- ✓ 5 Übernachtungen in Wildnishütten
- ✓ Vollpension (vom Abendessen bei Ankunft bis zum Frühstück am Tag der Abreise)

Termine und Preise 2027

03.03. – 10.03.2027	Mittwoch – Mittwoch	Euro 2550,-	CHF 2390,-
17.03. – 24.03.2027	Mittwoch – Mittwoch	Euro 2550,-	CHF 2390,-
31.03. – 07.04.2027	Mittwoch – Mittwoch	Euro 2550,-	CHF 2390,-

Zusätzlich wird eine **Tour über 10 Tage** angeboten, wobei diese Reise insgesamt 8 Übernachtungen unterwegs in Wildnishütten und teilweise auch in Zelten beinhaltet und sich an erfahrene «Musher» richtet. Übernachtungen vor und nach der Tour im Huskycamp.

10. – 19. März 2027: Euro 4320,- / CHF 3990,-

